



# **GERMAN: BACKGROUND LANGUAGE**

## **ATAR course examination 2023**

### **Recording transcript**

This is the 2023 ATAR course examination in German: Background Language, Section One: Response: Listening.

Turn to page 3 of your Question/Answer booklet and follow the transcript while listening.

You will hear **two** texts in German. Each text will be played twice. There will be a short pause between the first and second readings. After the second reading, there will be time to answer the questions.

You may make notes at any time. Your notes will not be marked. You may come back to this section at any time during the working time for this paper.

Suggested working time: 30 minutes.

Listen to the short text that is printed below. This will help you to become accustomed to the speakers' voices. There are no questions or marks associated with this text.

Female reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Male reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Turn over page and begin Section One

**Text 1: DDR-Moderne in Weimar droht der Abriss****First reading**

Listen to this account and answer Question 1 in **English**.

For copyright reasons this text cannot be reproduced in the online version of this document

*(15 seconds silence)*

**Text 1**

**Second reading**

For copyright reasons this text cannot be reproduced in the online version of this document

---

Now answer Question 1 in **English**.

*(7 minutes silence)*

**Text 2: Wie können sich Flüchtlinge in Deutschland integriert fühlen? Ein Interview für die Schülerzeitung****First reading**

Listen to this interview and answer Question 2 in **German**.

Interviewerin: Ehfaz ist mit seiner Familie 2015 aus Syrien nach Deutschland geflüchtet. Ehfaz, kannst du uns ein paar Details über deine Situation erzählen?

Ehfaz: Ich war damals 8 Jahre alt. Glücklicherweise konnten meine Eltern, mein Opa und ich gemeinsam fliehen. Wir sind zuerst in Berlin angekommen und haben in so einer großen Halle geschlafen. Aber ich habe mich beruhigt gefühlt, dass so viele Leute aus Syrien dort waren, weil sie alle meine Sprache gesprochen haben.

Interviewerin: Du sprichst deutsch jetzt aber perfekt?

Ehfaz: Danke! Mein Vater wollte alles dafür tun, um hier in Deutschland bleiben zu können und eine Zukunft für uns als Familie aufbauen zu können. Er hat von Anfang an gesagt, dass wir uns nicht darauf ausruhen sollen, dass ja alle um uns Arabisch sprechen, gerade in Berlin. Ich versuchte alles auf deutsch zu sagen, auch wenn die Kinder, mit denen ich gespielt habe, unsere Sprache sprechen können. Das war schon echt nervig, aber jetzt bin ich ihm so dankbar dafür.

Interviewerin: Und dann bist du in die Schule gegangen?

Ehfaz: Ja genau, und dort habe ich so viele Freunde gefunden und mich sehr integriert gefühlt. In Berlin gibt es auch so viele Freunde aus der ganzen Welt, einige, die auch geflüchtet sind. Wir reden viel über unsere Erfahrungen und das hilft mir und auch unseren Familien sehr, zu wissen, dass wir nicht alleine sind. Am meisten habe ich das Gefühl, so richtig integriert zu sein, seitdem ich im Fußballverein bin. Meine Freunde dort kommen von überall. Unsere gesamten Familien sind auch alle befreundet und helfen sich immer.

Interviewerin: Und wir wissen alle, wie gut du Fußball spielst! Ich danke dir, dass du dir für uns Zeit genommen hast!

Ehfaz: Nichts zu danken!

*(15 seconds silence)*

**Text 2****Second reading**

Interviewer: Ehfaz ist mit seiner Familie 2015 aus Syrien nach Deutschland geflüchtet. Ehfaz, kannst du uns ein paar Details über deine Situation erzählen?

Ehfaz: Ich war damals 8 Jahre alt. Glücklicherweise konnten meine Eltern, mein Opa und ich gemeinsam fliehen. Wir sind zuerst in Berlin angekommen und haben in so einer großen Halle geschlafen. Aber ich habe mich beruhigt gefühlt, dass so viele Leute aus Syrien dort waren, weil sie alle meine Sprache gesprochen haben.

Interviewer: Du sprichst deutsch jetzt aber perfekt?

Ehfaz: Danke! Mein Vater wollte alles dafür tun, um hier in Deutschland bleiben zu können und eine Zukunft für uns als Familie aufbauen zu können. Er hat von Anfang an Wgesagt, dass wir uns nicht darauf ausruhen sollen, dass ja alle um uns Arabisch sprechen, gerade in Berlin. Ich versuchte alles auf deutsch zu sagen, auch wenn die Kinder, mit denen ich gespielt habe, unsere Sprache sprechen können. Das war schon echt nervig, aber jetzt bin ich ihm so dankbar dafür.

Interviewer: Und dann bist du in die Schule gegangen?

Ehfaz: Ja genau, und dort habe ich so viele Freunde gefunden und mich sehr integriert gefühlt. In Berlin gibt es auch so viele Freunde aus der ganzen Welt, einige, die auch geflüchtet sind. Wir reden viel über unsere Erfahrungen und das hilft mir und auch unseren Familien sehr, zu wissen, dass wir nicht alleine sind. Am meisten habe ich das Gefühl, so richtig integriert zu sein, seitdem ich im Fußballverein bin. Meine Freunde dort kommen von überall. Unsere gesamten Familien sind auch alle befreundet und helfen sich immer.

Interviewer: Und wir wissen alle, wie gut du Fußball spielst! Ich danke dir, dass du dir für uns Zeit genommen hast!

Ehfaz: Nichts zu danken!

---

Now answer Question 2 in **German**.

*(7 minutes silence)*

This is the end of Section One.

Complete your answers and continue with the rest of the paper.

The sound equipment can now be turned off.

## ACKNOWLEDGEMENTS

### Text 1

Adapted from: DBZ. (2018, January 1). *DDR-Moderne in Weimar droht der Abriss: Die Mensa am Park in Weimar soll neuem Bauhaus-Museum weichen*. Retrieved May, 2023, from [https://www.dbz.de/news/dbz\\_DDR-Moderne\\_in\\_Weimar\\_droht\\_der\\_Abriss\\_Die\\_Mensa\\_am\\_Park\\_in\\_Weimar\\_soll-819795.html](https://www.dbz.de/news/dbz_DDR-Moderne_in_Weimar_droht_der_Abriss_Die_Mensa_am_Park_in_Weimar_soll-819795.html)

### Copyright

© School Curriculum and Standards Authority, 2023

This document – apart from any third party copyright material contained in it – may be freely copied, or communicated on an intranet, for non-commercial purposes in educational institutions, provided that it is not changed and that the School Curriculum and Standards Authority (the Authority) is acknowledged as the copyright owner, and that the Authority's moral rights are not infringed.

Copying or communication for any other purpose can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with prior written permission of the Authority. Copying or communication of any third party copyright material can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with permission of the copyright owners.

Any content in this document that has been derived from the Australian Curriculum may be used under the terms of the Creative Commons [Attribution 4.0 International \(CC BY\)](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) licence.

An *Acknowledgements variation* document is available on the Authority website.

*Published by the School Curriculum and Standards Authority of Western Australia  
303 Sevenoaks Street  
CANNINGTON WA 6107*